
Nr. 38/2019 – Woche 16.09.19 bis 22.09.19

10 Premieren aus 70 Jahren israelische Wahlen

Am Dienstag wählte Israel eine neue Knesset. In der Wahlwoche werfen wir einen Blick zurück auf 10 Premieren in israelischen Wahlgängen der letzten 70 Jahre.



David Ben Gurion und Paula Ben Gurion bei der Wahl 1949 (Bild: GPO / Hugo Mendelson).

Im Folgenden 10 bemerkenswerte Premieren – von der ersten Wahl 1949 in Israel bis heute:

1 – 1949 wurde in Israel das 1. Mal gewählt.

2 – Im selben Jahr stellte sich das 1. Mal eine Frauenpartei auf – und gewann auf Anhieb einen Sitz in der Knesset.

- 3 – 1965 wurde zum 1. Mal eine Partei disqualifiziert – wegen ihrem anti-israelischen Programm.
- 4 – 1977 wurde zum 1. Mal ein Nicht-Labour Premierminister gewählt: Menahem Begin von Likud.
- 5 – 1984 wurde zum 1. Mal eine Regierung der ‚Nationalen Einheit‘ gewählt – mit zwei Premiers, die sich nach zwei Jahren ablösten.: Itzhak Shamir und Shimon Peres.
- 6 – 1988 wurde der Wahlkampf zum 1. Mal als TV-Spektakel inszeniert.
- 7 – 1996 wurde zum 1. Mal ein Premier direkt gewählt. Die Änderung wurde 2001 von Ariel Sharon rückgängig gemacht.
- 8 – 2003 wurde zum 1. Mal eine Knesset gewählt, die in der folgenden Legislaturperiode 3 verschiedene Regierungs-Koalitionen formte
- 9 – 2006 wurde zum 1. Mal NICHT Likud oder Labour mit der Regierungsbildung beauftragt: Ehud Olmert's Kadima.
- 10 – 2009 verlor Benjamin Netanyahu's Likud-Partei die Wahl – trotzdem wurde er Premierminister, weil er mit den Rechts-Parteien eine Koalition bilden konnte, was dem Gewinner der Wahl von Kadima misslang. Heute ist Netanyahu alleiniger Rekordhalter: Seit Ende Juli 2019 ist er länger im Amt als seinerzeit David Ben Gurion.

Weitere Informationen:

Datenbank mit Bildern & Themen aus der Geschichte israelischer Wahlen – Facts & Trivia:

<https://web.nli.org.il/sites/NLI/English/collections/treasures/elections/Pages/default2.aspx>

20 Premieren, Israel 21C (Englisch):

<https://www.israel21c.org/a-surprising-chronicle-of-20-israeli-election-firsts/>

Israels Baseball-Team auf dem Weg zu olympischen Weihen?

Baseball ist kein populärer Sport in Israel – trotzdem macht das Nationalteam derzeit Schlagzeilen. Mit einem 8–2 Sieg gegen Frankreich am Freitag eroberte sich Israel einen Platz am Tisch mit den ganz Großen.

In der vergangenen Woche erreichten die Blau-Weißen an der Europäischen Meisterschaft gleich mehrere denkwürdige Siege gegen Top 10 Mannschaften. Das Team gewann gegen Deutschland, England, Tschechien, Frankreich und Schweden. Nur die Europameister aus Holland, und am Ende im Spiel um Platz 3 die Spanier, waren zu stark für das israelische Team – welches übrigens vorwiegend aus amerikanisch-israelischen „Major League Baseball“-Profis und College-Spielern zusammengesetzt ist.



Das erfolgreiche israelische Baseball Nationalteam (Bild: Margo Sugarman)

Mit dem 4. Platz an der EM erspielte sich das Team die Gelegenheit, jetzt in Parma (IT) um die Olympiateilnahme 2020 zu kämpfen. Nur 6 Nationen werden an den Olympischen Spielen 2020 in Japan teilnehmen – wird Israel eine davon sein?

Weitere Informationen:

Israeli national baseball team takes giant step to 2020 Olympics, Worldisraelnews (English): <https://worldisraelnews.com/israeli-national-baseball-team-takes-giant-step-to-2020-olympics/>

Israel Earns a Spot in the Olympic Games Europe/Africa Qualifiers, Baseball.org.il (Englisch): <http://www.baseball.org.il/en/english-news/523-israel-earns-a-spot-in-the-olympic-games-europe-africa-qualifiers>

Israel's baseball team advances in early Olympic qualifying tournament, Times of Israel (Englisch): <https://www.timesofisrael.com/israels-baseball-team-advances-in-early-olympic-qualifying-tournament/>

Regen aus heiterem Himmel

Wie aus sprichwörtlich heiterem Himmel regnete es unerwartet am vergangenen Sonntag in Israels Norden. Normalerweise werden die ersten Regenfälle des Jahres nicht vor dem Versöhnungsfest Yom Kippur erwartet (dieses Jahr am 8. Oktober).

Die Aufregung um die ersten Regenfälle nach Monaten der Sommer-Trockenheit sind jedes Jahr vergleichbar mit dem ersten Schnee in Mitteleuropa: Staus sind programmiert. Unerwarteter Regen 'mitten' im Sommer wie jetzt diese Woche geschehen, ist unüblich und sorgt tagelang für Gesprächsstoff.

Für die nächsten Tage ist jetzt allerdings wieder trockenes heißes Wetter angesagt – und die Politik ist wieder Gesprächsstoff Nummer 1.



Screenshot Leservideo auf Ynetnews.com

Weitere Informationen:

Unexpected rain hits Israel, YNet 15.9. (Englisch):

<https://www.ynetnews.com/articles/0,7340,L-5589027,00.html>

Ihre Ansprechpartner

Redaktion: Samuel Suter; E-Mail: samuel@suter.co.il in Vertretung von Katharina Höftmann;
E-Mail: hoeftmann.k@gmail.com

Projektverantwortlicher für den GIS-Vorstand: Jacques Korolnyk; E-Mail:
jacques.korolnyk@israel-schweiz.org.il

Spenden ermöglichen die wöchentliche Publikation der ZWISCHENZEILEN.

Wir hoffen, auch Sie bald zu unseren Gönnern zählen zu dürfen. Hier die Kontoangaben in der Schweiz (Überweisung zu lokalen Bedingungen):

IBAN: CH82 0873 1544 3516 4200 1 – Kontoinhaber: AMUTA*, CH-8702 Zollikon

Bank: Bank Linth LLB AG, Zürcherstrasse 3, CH-8730 Uznach – SWIFT/BIC: LINSCH23XXX